|  |  |
| --- | --- |
| Antragsteller (Name, Bezeichnung, Anschrift) | Auskunft erteilt      |
| Träger der Maßnahme      | Telefon:      Mobil:       |
|  | Fax:      E-Mail:       |
| Durchführende Einrichtung       | IBAN:      |
| Adressat | Spitzenverbandszugehörigkeit       |
| Landschaftsverband Westfalen-LippeLWL-Landesjugendamt, Schulen, Koordinationsstelle Sucht48133 Münster | Anerkennung nach § 75 SGB VIII (KJHG) [ ]  ja[ ]  nein |
| **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung** **gemäß den Richtlinien zum Kinder- und Jugendförderplan des Landes Nordrhein-Westfalen** |
| **1. Maßnahme** [ ]  für Jahresvorhaben  [ ]  für Einzelmaßnahmen Bezeichnung der Maßnahme: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Durchführungszeitraum (von - bis): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  |
| **2. Beantragte Zuwendung**       **Euro** (Berechnung lt. Anlage) Bei einer Erhöhung der Förderungssätze gilt diese Erhöhung als mit beantragt. |
| **3. Förderposition des Kinder- und Jugendförderplans (beizufügende Anlage):**[ ]  Pos. 1.2 – Besondere Angebote der Offenen Kinder-und Jugendarbeit (Anlage 2)[ ]  Pos. 1.6 – Präventionsarbeit mit besonderen Zielgruppen (Anlage 2)[ ]  Pos. 1.7 – Freiwilliges ökologisches Jahr (Anlage 4)[ ]  Pos. 1.9 – Fachstellen Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-und Jugendschutz (Anlage 2)[ ]  Pos. 1.10 – Ring politischer Jugend (Anlage 2 RPJ)[ ]  Pos. 1.11 – Akademie Remscheid (Anlage 3) [ ]  Pos. 1.12 – Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (Anlage 3) [ ]  Pos. 1.13 – Forschungspartnerschaften (Anlage 2)[ ]  Pos. 1.14 – Förderung nach dem Sonderurlaubsgesetz (Anlage 6) [ ]  Pos. 1.15 – Investitionen (Anlage 5)[ ]  Pos. 2.1 – Einmischende Jugendpolitik / Beteiligung /Mitbestimmung (Anlage 1)[ ]  Pos. 2.2 – Demokratische, politische und Wertebildung – *außer: Gedenkstättenfahrten (Anlage 1)*[ ]  Pos. 3.1 – Digitalisierung in der Kinder-und Jugendförderung / Jugendmedienarbeit (Anlage 1)[ ]  Pos. 3.2 – Demografie / ländlicher Raum / regionale Anforderungen (Anlage 1)[ ]  Pos. 3.3 – Besondere Maßnahmen und Projekte (Anlage 1)[ ]  Pos. 3.4 – Forschung in der Kinder-und Jugendhilfe (Anlage 1) [ ]  Pos. 4.1 – Teilhabe junger Menschen mit Zuwanderungserfahrung (Anlage 1) [ ]  Pos. 4.2 – Teilhabe junger Menschen mit Behinderung (Anlage 1)[ ]  Pos. 4.3 – Teilhabe junger Menschen mit Benachteiligungslagen (Anlage 1)[ ]  Pos. 4.4 – Geschlechterreflektierende Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit / Gender Mainstreaming (Anlage 1)[ ]  Pos. 4.5 – Angebote für junge LSBTI\*-Menschen (Anlage 1)[ ]  Pos. 5.1 – Kinder-und Jugendarbeit in kommunalen Bildungslandschaften (Anlage 1)[ ]  Pos. 5.3 – Bildung für nachhaltige Entwicklung (Anlage 1)[ ]  Pos. 5.4 – Kulturelle Jugendarbeit (Anlage 1)[ ]  Pos. 5.5 – Bildungsangebote für junge Menschen in den Jugendfreiwilligendiensten (Anlage 1)[ ]  Pos. 6 – Präventive Angebote in der Kinder-und Jugendhilfe (Anlage 1) |
| 4. **Erklärungen:** Der Unterzeichner erklärt, dass* 1. er zur rechtsverbindlichen Vertretung berechtigt ist. Entsprechende Nachweise (Anerkennung, Satzung, Regelungen zur rechtsverbindlichen Vertretung) sind beizufügen bzw. können bei Bedarf nachgefordert werden (Dies gilt nicht bei Anträgen von Einzelpersonen zu Pos. 3.3 bzw. bei Anträgen zu Pos. 1.13 KJFP).
	2. mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Maßnahmenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten.

Zusatz zu Pos. 1.7:Zur fristgerechten Durchführung des FÖJ wird ausnahmsweise nicht vor Abschluss eines Leistungsvertrages (FÖJ-Teilnehmer/-innen-Vertrages) begonnen.4.3 beantragte Personalkosten auf Grundlage des Tarifrechts des Landes (TV-L) berechnet wurden, sofern kein anderes, bindendes Tarifsystem Anwendung findet. Findet ein anderes, bindendes Tarifsystem Anwendung, hat der Antragsteller dies berücksichtigt und beantragt maximal die Kosten, die bei einer Anwendung des TV-L angefallen wären. Eine Besserstellung gegenüber dem TV-Land wird ausgeschlossen.  4.4 er für diese Maßnahme(n) keine weiteren Landesmittel erhält, beantragt hat und beantragen wird. 4.5 er für diese Maßnahme zur Finanzierung weitere Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln beantragt hat/bean­tragen wird in Höhe von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ € bei \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Dieser Zuwendungsgeber wird/wurde von mir über diesen Antrag informiert. 4.6 er zum Vorsteuerabzug [ ]  nicht berechtigt ist [ ]  berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten berücksichtigt hat. 4.7 die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.       \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Ort, Datum Rechtsverbindliche Unterschrift |
|  |